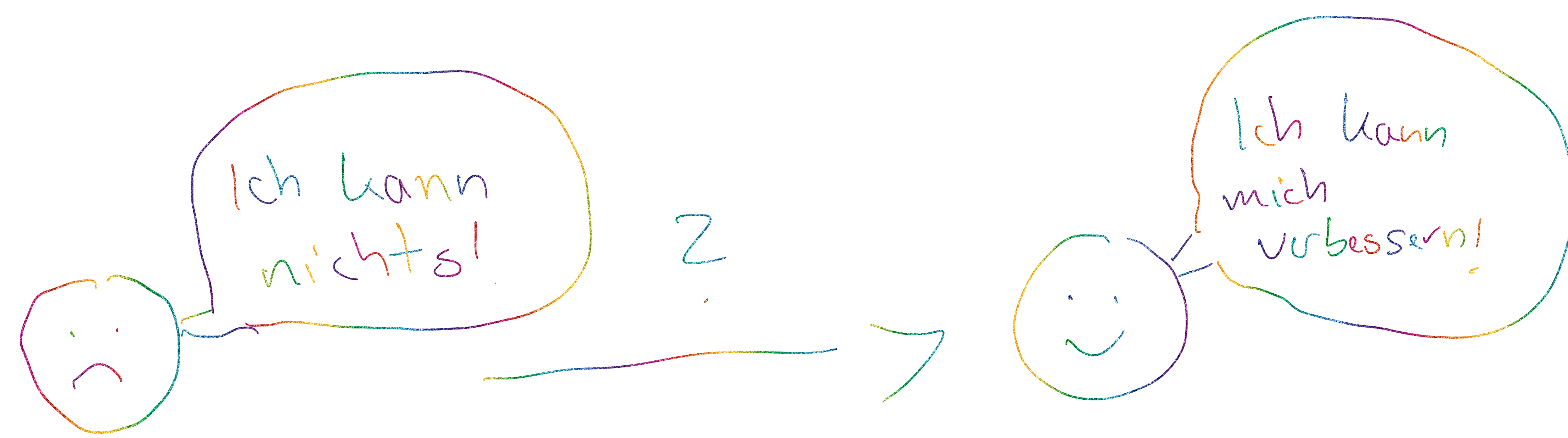




Mindset, Motivation und Feedback - Wie gelingt der Übergang vom statischen zum dynamischen Selbstkonzept?

1. Diagnostik / Gespräch

- Wie geht es dir gerade mit der Situation? → Emotionale Unterstützung?
- Was bereitet dir am meisten Sorgen/Kummer?
- Was brauchst und wünschst du dir von den Lehrkräften gerade am meisten?
- ggf. über häusliche/familiäre/persönliche Situation sprechen (ggf. Gespräch mit Eltern, KL)
- Gemeinsame kurzfristige sowie langfristige Ziele vereinbaren
- verschiedene (externe) Unterstützungsangebote aufzeigen sowie die konstruktive Unterstützung der Lehrkräfte hervorheben
- Was sind deine bisherigen Erfolge und was sind deine Entwicklungsschwerpunkte?
- Was hält dich davon ab dich zu melden?

+ Ergänzung: Stärken der S. durch die L aufzeigen

↳ angenehme Gesprächsatmosphäre erzeugen

↳ Gesprächsrunde + -themen mit L. besprechen

↳ 1. Gespräch ca. 20 min mit klarer Zielsetzung

Kurzfristige Ziele (Lerni)

- 1x Meldung in jeder Mathe-/Lateinstunde
- regelmäßig Hausaufgaben erledigen
 - ↳ Handy ausmachen während Hausaufgaben (ggf. Eltern)
 - ↳ Hausaufgaben Raten

Kurzfristige Ziele (Kollegium)

- positive Rückmeldung / regelmäßige Rückmeldung → verbal
- ggf. Belohnungssystem (ggf. Eltern)
- ggf. Lernplan in einzelnen Fächern
- positive Bestärkung (Blick für Bemühungen haben) (ggf. Eltern)

Bsp. Fach Biologie:

- Wie fkt. das Gehirn?
- Wie lernt man? (Lernstrategien)
- Was bedeutet das für mich konkret?
- Was hat die Pubertät?
- Fehlerkultur: Antibiotikum

für alle
nicht nur
Lerni

Bsp.. Unterrichtsgespräch:

- Think-Pair-Share als Vorbereitung
- In der Erarbeitung schon Rückmeldung zu Inhalten geben
- Differenzierung in der Unterrichtsthematik
- ⇒ Stärken benennen (Was kann aus anderen Fächern / Hobbys übernommen werden?)

⇒ Best practice, in der Realität versuchen eine dieser Sachen umzusetzen